

Prüfung

Des I. Artikels/ Von der heil. Schrift und dem Worte Gottes.

I.

mancher-
ley Be-
deutung.

Wenn man von einer Sache recht rez-
den und schreiben will / muß man
für allen Dingen die mannich-
ley Bedeutung des Worts
betrachten / damit nicht die æquivocatio vo-
cis eine Confusion gebähre. Worinnen
Dem. allhier sich nicht sattfam vorgesehen.

Gottes
Wort und
Schrift
eins.

Sensus
materi-
alis.

2. Gottes Wort und heil. Schrift ist
eins. Beyderley aber wird unterschied-
lich genommen / und zwar erst sensu plebejo
oder materiali, da H. Schrift oder Gottes
Wort bedeutet das bloße materiale oder
Buch / wie es entweder mit seinen schwar-
zen Buchstaben da lieget / oder mit dem
bloßen Munde / den Sylben nach / aus-
gesprochen wird / ohne daß darinnen
ein Concept formiret würde. Als
so / wann man höret einen Spruch der
Bibel / oder das Vater unser / ob gleich
ohne allem Verstande / als von einem Papas-
gey aussprechen / oder die Bibel vor Augen
liegen siehet : so spricht man vulgariter :
das